



Berlin, 21. September 2016

Über 100.000 € ausgezahlt: Mitflugzentrale Wingly zeigt sichtbare Erfolge

Das deutsch-französische Startup [Wingly](#) gibt bekannt, dass es seinen Piloten bereits über 100.000 € auszahlen konnte. In weniger als einem Jahr Aktivität wurden über tausend Flüge ausgeführt. Knapp 2.000 begeisterte Mitflieger konnten ihrer gemeinsamen Leidenschaft, dem Fliegen, nachgehen und genossen einzigartige Ausflüge. Die Piloten sind begeistert und nutzen das eingesparte Geld für weitere Flugstunden und berichten im gleichen Atemzug von den tollen Erfahrungen mit den begeisterten Gästen.

“Privatpiloten teilen nicht nur die freien Sitze und Kosten, sondern auch ihre Passion.“, so Mitgründer Lars Klein. “Dieser erste, große Erfolg zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Nicht nur die Gäste und Piloten profitieren, sondern auch die ansässigen Vereine und Flugplätze.”

In den nächsten Monaten wird weiterhin an dem starken Wachstum in den aktiven Regionen gearbeitet. Deutschland, Frankreich und England werden bereits von Wingly abgedeckt. In diesen Regionen ist es neuerdings auch möglich, [eine Fluganfrage zu stellen](#). Gäste tragen ein, welche Flüge sie gerne durchführen würden; ein Pilot mit korrespondierendem Flug kann sich daraufhin melden und man teilt sich gemeinsam die Kosten. Mit dieser und kommenden Ideen möchte die Mitflugzentrale Wingly das Thema Luftfahrt jedem zugänglich machen.

Über Wingly

Wingly bringt Piloten und Passagiere zusammen: Auf der Web-Plattform inserieren private Piloten, welche Strecken sie wann fliegen; potenzielle Passagiere können über das System einfach und verbindlich buchen. Bereits drei Monate nach Start konnte Wingly hunderte Buchungen, tausende Registrierungen und viele glückliche Flieger verzeichnen. Tendenz steigend. Neben den Routen gibt es viele Angebote für kurze und ausführliche Rundflüge. Das Prinzip funktioniert wie bei einer klassischen Mitfahrzentrale und ist erstaunlich günstig. Wingly möchte Menschen für das Fliegen begeistern und die Welt der Luftfahrt demokratisieren. Reinklicken und mitfliegen. Es lohnt sich.

Pressekontakt

Lars Klein (Wingly / Mitgründer)

lars@wingly.io

+49 171 99 26 457